

Gemeinde Winnigstedt
I - Lie

Niederschrift
über die

öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Winnigstedt Nr. R Wi10/014

vom **16.12.2019**

Sitzungsort: Schützenhaus, Roklumer Straße 2 in 38170 Winnigstedt

Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:54 Uhr

Anwesend sind:

Parteiungebundene Interessengemeinschaft

Christopher Hahn
Wilhelm Just

SPD-Fraktion

Lothar Geffe
Marc Germer
Mirco Mittag
Olaf Richter
Michael Waßmann

CDU-Fraktion

Andres Twelckmeyer
Jacob Twelckmeyer

Verwaltung

Rainer Apel
Gordon Liesche

Kämmerer
zugleich als Protokollführer

Vorsitz: Michael Waßmann

Es fehlen:

Besucher: zahlreich

Ergebnis der Sitzung:**Öffentlicher Teil**

Zu Punkt 1.:	Eröffnung der Sitzung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
---------------------	--

Herr Waßmann eröffnet um 19:04 Uhr die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Winnigstedt und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung des Gemeinderates Winnigstedt ordnungsgemäß eingeladen wurde. Es sind alle Ratsmitglieder anwesend. Demnach ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Zu Punkt 2.:	Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
---------------------	--

Herr Waßmann stellt fest, dass die Tagesordnung ordnungsgemäß geladen wurde. Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Punkt 3.:	Genehmigung der Niederschrift über die 13. Sitzung des Gemeinderates vom 12.09.2019
---------------------	--

Herr Waßmann bittet die Mitglieder des Rates der Gemeinde Winnigstedt um Genehmigung der Niederschrift über die 13. öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Winnigstedt vom 12.09.2019.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

Zu Punkt 4.:	Überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben
---------------------	--

Überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben liegen nicht vor.

Zu Punkt 5.:	Erteilung der Zustimmung zur Annahme von Zuwendungen gem. § 111 Abs. 7 NKomVG
---------------------	--

Herr Waßmann bittet, die Spenden für das Dorffest 2019 (Anlage) durch den Rat anzunehmen.

Beschluss:

Der Annahme der in der Anlage zu dieser RDS aufgeführten Zuwendungen wird gem. § 111 (7) NKomVG zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

Zu Punkt 6.:	Bericht des Bürgermeisters über wichtige öffentliche Angelegenheiten
---------------------	---

Herr Waßmann berichtet, dass ein weiteres Baugrundstück verkauft wurde.

Die Bauhofkosten belaufen sich von Januar bis Oktober 2019 auf rund 54.600 €.

Von der weiteren Beratung der Bauhofvereinbarung nimmt die Gemeinde Winnigstedt erstmal Abstand und vertagt es auf eine spätere Sitzung.

Die Familie Twelckmeyer besitzt bereits einen Verkaufsstand an der Hauptstraße und möchte gerne den Verkauf Ihrer landwirtschaftlichen Produkte mittels eines Selbstbedienungsstandes am Hessendamm (B79) westlich des Grenz museums.

Es gab ein Arbeitskreistreffen zum Thema Hochwasserschutz/Starkregen. Herr Waßmann sieht im Bereich der Gemeinde Winnigstedt keine Bedenken eines Hochwassers/Überschwemmungen.

Der Ausbau der Ortsdurchfahrt wird im Jahr 2021 beginnen. Die Erneuerung Ganterplatz/Hauptstraße wird 15 Monate andauern und es wird eine Vollsperrung geben. Für die Ortsansässigen wird es eine Durchfahrtsmöglichkeit geben. Möglichst schon 2020 werden die Bushaltestellen erneuert. Sämtliche Planungsleistungen werden vom Planungsbüro Behrendt aus Vahlberg vorgenommen.

Des Weiteren wird 2020 die Trinkwasserleitung von der Purena vorab erneuert.

Die Verwaltung bzw. die Avacon wird in den Haushalten nachfragen, ob ein Gasanschluss gewünscht ist.

Die Glasfaserleitung ist bereits im Ort verlegt, aber leider noch nicht bis zu den Hausanschlüssen. Es wird ein Gespräch geben, dass die Anbindungen bis zum Haus erfolgen sollen. Der Landkreis hat sich diese Anbindungen jüngst auch fest vorgenommen.

Bei den Grundstücken in Mattierzoll ist noch keine bleibende Idee vorhanden, was mit denen passiert. Es gibt wohl zwei Ideenträger.

Einer dieser Ideenträger ist Stefan Wagner von der Firma Altus. Welcher auch anwesend ist.

Herr Wagner von der Firma Altus berichtet über die Idee einer Photovoltaikanlage. Eigentlich entwickelt die Firma hauptsächlich Windenergieanlagen. Seit zwei Jahren etwas PV (Photovoltaik) in der freien Fläche und behält die Anlagen nur im eigenem Bestand.

Vor ca. einem Jahr hat Herr Wagner den Eigentümer der Fläche in Mattierzoll auf einer Messe kennengelernt. Der Eigentümer ist auch gewillt mit Altus das Projekt zu entwickeln.

Herr Waßmann erläutert, dass dafür der Bebauungs- und Flächennutzungsplan anzupassen ist. Der Grundstückseigentümer ist Herr Pletz.

Die Gemeinde würde sich wünschen, dass dieses Areal in diesem Zusammenhang attraktiver gestalten wird. Das Areal wird noch von Familie Becker bewohnt. Je nach Umfang der verplanten Fläche wären ggf. Überlegungen anzustellen, wie Familie Becker zu unterstützen ist, falls das Wohngebäude entfallen sollte.

Herr Twelckmeyer fragt an, wer an der Anlage beteiligt ist?

Daraufhin antwortet Herr Wagner, dass die Firma Altus Alleinbeteiligter ist. Die Gemeinde erziele Einnahmen durch die Gewerbesteuer.

Herr Waßmann sieht auch noch als Alternative die Schaffung von „Bürgerstrom“ über ein kommunales Stromnetz. Im Konzessionsvertrag Strom gäbe es seiner Information nach ja auch eine Ausstiegsklausel, genau deswegen.

Zu Punkt 7.:	Einwohnerfragestunde
---------------------	-----------------------------

Herr O. Melzer fragt nach, warum die Geschwindigkeitsdrosselung Ortsdurchfahrt abgelehnt wurde?

Herr Waßmann begründet, dass das Land es nicht für erforderlich hält.

Herr N. Bialojahn informiert, dass das Thema Hochwasserschutz wieder aufgegriffen werden sollte, da die Gemeinde Winnigstedt das eine Jahr haarscharf an einer Überschwemmung vorbei kam, da die Gräben zum Glück ausgebaggert wurden sind.

Herr Waßmann antwortet, dass die amtlichen Karten zum ÜSG die Hochwasserproblematik woanders sehen.

Herr N. Bialojahn regt an, dass das auf dem Dorgenstedter Weg befindende tote Holz beseitigt werden sollte.

Zu Punkt 8.:	Haushaltsplan und Haushaltssatzung der Gemeinde Winnigstedt für das Haushaltsjahr 2020
---------------------	---

Herr Apel berichtet über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung der Gemeinde Winnigstedt für das Haushaltsjahr 2020.

Herr Just merkt an, dass Herr Junicke einen Zuschuss zur Erneuerung der Straßenschilder gewähren möchte. Daher sollte die Maßnahme veranschlagt werden. Die Entscheidung zu der Farbe (weiß/grün/blau) wird im nächsten Jahr entschieden.

Herr Germer stellt einen Antrag der SPD-Fraktion für den Erwerb eines neuen Klettergerüsts für den Spielplatz/Schulhof. Das Klettergerüst würde rund 5.000 € kosten und könnte über die Behrens'sche Stiftung finanziert werden.

Herr Waßmann hält ein Gerüst aus Holz für angemessen, denn es hält lang genug und ist kostengünstiger. Außerdem ist es auch für die Kinder einfach schöner.

Herr Just merkt an, dass beim HH-Vorbericht in der Seite 11 zwei Beschriftungen fehlen.

Herr Just fragt, warum die Grundsteuer A im HH-Jahr 2020 steigt?

Anmerkung der Verwaltung: Im Jahr 2019 wurde mehr vereinnahmt, als es im Haushalt geplant wurde.

Des Weiteren fragt Herr Just, wenn doch die Hundesteuer angehoben wurde, wieso der Ansatz im HH-Jahr 2020 geringer ist?

Anmerkung der Verwaltung: Hierbei handelt es sich lediglich um einen Eingabefehler im Ansatz (statt 4.900 € wurden 3.900 € angegeben).

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Winnigstedt beschließt den anliegenden Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 9.:	Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Winnigstedt
---------------------	---

Herr Waßmann berichtet zu dem vorgelegten Antrag.

Ohne weitere Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

Die Hauptsatzung der Gemeinde Winnigstedt vom 13. Februar 2017 wird gemäß Anlage zu dieser Drucksache geändert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 10.:	Änderung der Geschäftsordnung des Rates der Gemeinde Winnigstedt
----------------------	---

Herr Waßmann berichtet zu dem vorgelegten Antrag.

Nach kurzer Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

Die Geschäftsordnung des Rates der Gemeinde Winnigstedt vom 8. November 2016 wird gemäß Anlage zu dieser Drucksache geändert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 11.:	Beschluss zum Antrag der Vereine zum Weihnachtsbasar auf Bezuschussung der Kinderbetreuung
----------------------	---

Herr Waßmann berichtet zu dem vorgelegten Antrag.

Ohne weitere Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Winnigstedt bezuschusst 200,00 € für die Kinderbetreuung zum Weihnachtsbasar.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 12.:	Behrens'sche Stiftung
----------------------	------------------------------

Zu Punkt 12.1.:	Geschäftsbericht
------------------------	-------------------------

Herr Waßmann berichtet über die Tätigkeit der Behrens'schen Stiftung für das Geschäftsjahr 2019.

Er merkt an, dass rund 19.625 € aus der Behrens'schen Stiftung im Jahr 2019 ausgegeben wurden. Davon lediglich 900 € für Verzehr. Der Rat wurde für bleibende Güter und Investitionen gewährt.

Zu Punkt 13.:	Anfragen und Mitteilungen
----------------------	----------------------------------

Zu Punkt 13.1.:	Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder
------------------------	---

Herr Just merkt an, dass der Bauhofvertrag für 2020 noch nicht unterschrieben ist. Herr Waßmann erläutert, dass es 2020 ganz normal weiter läuft. In einer späteren Sitzung werde das Thema – aus Sicht der Umsatzsteuervermeidung – erneut beraten werden.

Herr Mittag richtet einige Fragen an die Verwaltung.

Wann werden die Mitfahrerbanken und Fahrradständer endlich geliefert?

Das Thema Sanierung Turnhallenauffahrt ist immer noch offen. Es gibt bisher keine schriftliche Äußerung von der Verwaltung.

Für die Anschaffung zugesicherter Gegenstände für die Feuerwehr Winnigstedt ist eine schriftliche Bestätigung erwünscht.

Zu Punkt 13.2.:	Anfragen und Mitteilungen der Verwaltung
------------------------	---

Es liegen keine Mitteilungen der Verwaltung vor.

Zu Punkt 14.:	Einwohnerfragestunde
----------------------	-----------------------------

Ein Bürger fragt, ob die Gemeinden mit ins Boot bzgl. Brandschutzbedarfsplan geholt wurden sind.

Herr Waßmann verneint dies.

Zu Punkt 15.: Schließung der öffentlichen Sitzung

Herr Waßmann schließt die öffentliche Sitzung des Gemeinderates um 20:54 Uhr.

Der Protokollführer



Liesche

Der Bürgermeister



Waßmann